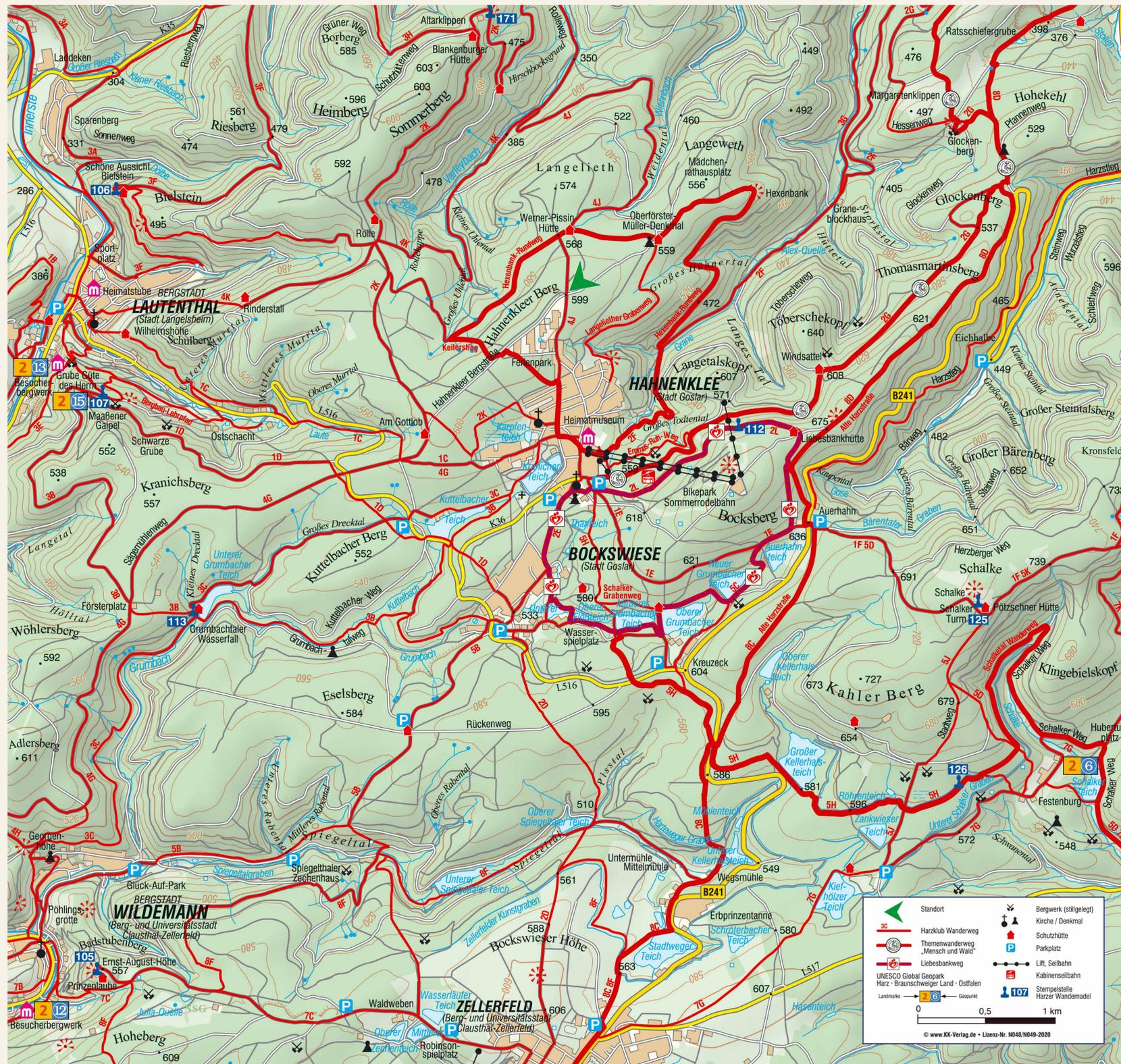




Wandergebiet Hahnenklee-Bockswiese im Naturpark Harz/UNESCO-Geopark



Auf den Spuren fleißiger Frauen

Suchen wir heute im Internet auf einschlägigen Routenportalen nach dem direkten Fußweg von Hahnenklee nach Wolfshagen im Harz, so wird uns eine gut 7 km lange Tour vorgeschlagen. Um die einfache Strecke zu absolvieren, sollten wir 1 ½ Stunden einplanen. Der Höhenunterschied beträgt ca. 320 m. Empfohlen wird der historische Keilerstieg. Diese Wegstrecke

hatten jene Frauen aus Wolfshagen zweimal täglich zu bewältigen, die mit ihrer Arbeitskraft und ihren Waren das Aufblühen des Fremdenverkehrs als neuem Wirtschaftszweig in Hahnenklee überhaupt erst ermöglichten. Los ging es für sie mit dem Aufstieg unter erschwerten Bedingungen: auf dem Rücken eine Kiepe mit allem, was Gäste begehrten.



Rolle-Hütte über dem Varleytal



Rote Lichtnelke



Blick von der Altarklippe auf Wolfshagen



Blick auf den Granestausee von der Altarklippe

Wanderwege von und nach Wolfshagen

Frische Milch, Butter, Obst und Gemüse nach Jahreszeit sollten dazugehört haben. Oben in Hahnenklee angekommen, begann dann die Arbeit als Magd. Heute geht wandern, wer sich an frischer Luft bewegen will. Gefragt sind attraktive Wanderziele. Solche bieten die Stempelstellen der Harzer Wandernadel. In Richtung Wolfshagen könnten wir den Stempel 171 und den traum-

haften Blick von der Altarklippe auf den Granestausee mitnehmen. Auf dem Weg 2K dorthin wird die Rolle-Hütte zur Rast empfohlen. Über Varleyhütte, 4K (Rolleweg) und Wanderweg 4J lässt sich ein schöner Bogen zurück nach Hahnenklee schlagen. Mit etwas Glück leuchtet die Rote Lichtnelke als Farbtupfer an feuchten, halbschattigen Wegrändern.

Text & Fotos: Dr. Klaus George • Gestaltung: Design Office GmbH, Rod Harzburg
Druck: Hering Gravuren und Werbetechnik, Quedlinburg • Montage: Bauservice Brombeier, Manfeld
© Regionalverband Harz e. V. Quedlinburg 2021. Alle Rechte vorbehalten.